



11.

### Die Freunde des Zuckerrohrs.

Wer ein süßes Gesicht macht, den mag man wohl leiden, wer aber durch und durch aus Süßigkeiten besteht, den will Jedermann haben — und das wird am Ende für ihn zu einem Unglück!

So geht's wenigstens dem Zuckerrohr, von dem jedes Kind schon gehört hat.

Das hohe, starke Rohr mit handbreiten Grasblättern von doppelter Armslänge, wächst in heißen Ländern, am liebsten im Sumpf, und wird fast so dick wie eine Faust. Immer strotzt es von balsamisch-duftendem Zuckermark, das sich erst allmählich verzehrt, wenn das Rohr Blüten und Früchte erzeugt. Darum hat das Zuckerrohr auch so zahlreiche Freunde, die es selbst mitten im Sumpfe besuchen, sich darüber freuen und es am Ende aus Liebe verzehren.

Schon wenn das Rohr noch ganz jung ist, siedelt sich neben ihm ein Kraut an, das sich bei ihm zu Gaste bittet. Die Elektra, ein Pflänzchen, welches mit unserm Löwenmaul nahe verwandt ist, wuchert in den Zuckerrohrpflanzungen als lästiges Unkraut. Zwar sehen seine gelben Blumen nicht übel aus, wenn sie